Über den Berg Ein Erfahrungsbericht der besonderen Art

12 Brustkrebspatientinnen auf dem Jacobsweg

"840 Kilometer Wandern, durch Hitze und Schnee, über 10.000 Höhenmeter, sieben Wochen fern der Heimat!"



"Mein Name ist Elisabeth. Ich bin 57 Jahre alt, verheiratet, Mutter dreier Kinder und in Teilzeit berufstätig. Im September 2005 ereilte mich die Diagnose Brustkrebs. Was mir anschließend widerfuhr, war der übliche Therapie-Marathon einer Krebskranken. Über ein Jahr geprägt von einer großen Menge an Disziplin, Überlebenswillen, Trotz, Verzweiflung, Hoffnung, Ungeduld, Stärke, Schwäche, Mutlosigkeit und Kampfwillen. Es war wie Achterbahn fahren, nur ohne Jubeln und die Freude im Freizeitpark.

Ich fühlte mich wie in einem Ruderboot – nur ohne Ruder."

Aber allen Einwendungen zum Trotz startet Elisabeth mit elf weiteren Frauen im April 2008 den 840 Kilometer langen Weg durch Spanien.

Freitag, den 21.09.2012, 13.15 bis 14.15 Uhr Foyerebene – Raum 2609

INFORMATIONSSTÄNDE

Foyerebene, 10.00 bis 16.00 Uhr

- Krebsverband Baden-Württemberg e. V.
- Krebsinformationsdienst KID
- Deutsche ILCO e. V.
- AOK Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach
- Comprehensive Cancer Center Ulm
- Palliativstation Universitätsklinikum Ulm
- Brückenpflege Universitätsklinikum Ulm
- Hospiz Ulm
- Selbsthilfebüro "KORN" e. V.
- Selbsthilfegruppe f
 ür Krebspatienten NU
- Deutsche Leukämie- u. Lymphom Hilfe e. V.
- Selbsthilfegruppe Magenkrebs
- Sport nach Krebs SSV Ulm
- Möglichkeiten der Ernährungstherapie

AUSSTELLUNG

Pharmazeutische Industrie Foyerebene, 10.00 bis 16.00 Uhr

- Roche
- Bayer
- Amgen
- Lilly
- B Braun
- Celgene
- gsk GlaxoSmithKline
- Merck Serono
- Novartis



Freitag, 21.09.2012, 10.00 bis 16.00 Uhr

Universitätsklinikum Ulm Klinik für Innere Medizin (Oberer Eselsberg) Albert Einstein Allee 23, 89081 Ulm Veranstalter: Team Medizinisch Onkologische Tagesklinik



VORTRÄGE

(Foyerebene - Raum 2622)

10.15 Uhr

Der informierte Patient – Was will/ Was sollte der Patient wissen? Aus Sicht des Patienten und aus Sicht des Arztes.

PD Dr. med. S. Heindl, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

10.45 Uhr

Lungenkrebs – Fortschritte der medikamentösen Behandlung – neue Substanzen, neue Therapiekonzepte

OÄ Dr. med. C. Kropf-Sanchen, Sektion Pneumologie, Klinik für Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm

12.45 Uhr

Lymphome – Fortschritte der medikamentösen Behandlung – neue Substanzen, neue Therapiekonzepte

OA Dr. med. A. Viardot, Klinik für Innere Medizin III. Universitätsklinikum Ulm

13.45 Uhr

Palliativpflege

Palliativteam Universitätsklinikum Ulm

WORKSHOPS

(Foyerebene - Raum 2611)

10.45 Uhr - 11.45 Uhr

Basale Stimulation

Palliativteam - Universitätsklinikum Ulm

12.45 Uhr - 13.45 Uhr

Basale Stimulation

Palliativteam - Universitätsklinikum Ulm

11.00 Uhr und 13.00 Uhr direkt am Stand

Tücher, Turbane und Schokolade

Christin Belzner, Berlin Tubanatelier

VORTRÄGE

(Foyerebene - Raum 2609)

10.00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer durch den Veranstalter

OÄ Dr. med. R. Mayer-Steinacker, Leiterin Palliativstation, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

Eröffnung des Krebsinformationstages durch den Krebsverband Baden - Württemberg e.V.

10.15 Uhr

Wie vor den Kopf geschlagen – Diagnose Krebs! – Was nun?

Patienten berichten

10.45 Uhr

Wie und wo finde ich die beste Behandlung/ Therapie?

OÄ Dr. med. R. Mayer-Steinacker, Leiterin Palliativstation, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

11.15 Uhr - 11.30 Uhr

Gibt es eine Krebsdiät?

Fr. Krause, Diätassistentin u. Ernährungsberaterin, AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

11.45 Uhr – 12.45 Uhr

Pause – kleiner Imbiss für alle Teilnehmer und "Ein theatralischer Leckerbissen aus dem KCC Restaurant Theater"

12.45 Uhr

Fatigue – Erschöpfung Wenn die Leistungsfähigkeit auf dem Nullpunkt ist ...

Prof. Dr. J. M. Steinacker, Leiter der Sektion Sport- u. Rehabilitationsmedizin, Klinik für Innere Medizin II. Universitätsklinikum Ulm

13.15 Uhr

Über den Berg – Jacobsweg

Fr. E. Braun, Köln

14.15 Uhr – 14.30 Uhr

Kaffeepause

14.30 Uhr

Diagnose Krebs ...was mir jetzt hilft Komplementäre Therapien sinnvoll nutzen

Dr. med. J. Hübner, Leiterin Arbeitsgruppe Integrative Onkologie, Dr. Senckenbergisches Chronomedizinisches Institut Zentrum für Molekulare Medizin, J. W. Goethe-Universität Frankfurt

VORTRÄGE

(Foyerebene - Raum 2609)

Diagnose Krebs...was mir jetzt hilft

Komplementäre Therapien sinnvoll nutzen Fr. Dr. med. J. Hübner

Leiterin Arbeitsgruppe Integrative Onkologie, Dr. Senckenbergisches Chronomedizinisches Institut Zentrum für Molekulare Medizin, J. W. Goethe-Universität Frankfurt

"Was kann ich selbst tun?"

"Was ist sinnvoll, was kann ich ausprobieren und von was sollte ich die Finger lassen?"





Viele Patienten mit einer Tumorerkrankung testen im Verlauf ihrer Erkrankung Methoden der komplementären und alternativen Medizin aus.

Fr. Dr. J. Hübner stellt Wirkstoffe und Methoden vor, die neben aktuellen schulmedizinischen Behandlungsmöglichkeiten unterstützend und ergänzend eingesetzt werden können. Auch weist sie auf Neben- und Wechselwirkungen hin.

Freitag, den 21.09.2012, 14.30 Uhr